

Seminar-Nr. 18340

# Ausländerrecht in der Kommunalverwaltung

Ausländerrecht in der Praxis der Kommunalverwaltung

Termin

23.09.2024 - 24.09.2024 , 7 Stunden

23.09.2024 von 09:00 bis 13:00 Uhr,

24.09.2024 von 09:00 bis 13:00 Uhr

Zielgruppe

Mitarbeitende von Ordnungs-, Wohnungs-, und Jugendämtern sowie Betreuungsbehörden

Inhalte

1. Überblick über die maßgeblichen Regelungen im Ausländerrecht
2. Ablauf und Besonderheiten des Asylverfahrens
3. Klageverfahren und Folgen der Entscheidung(en)
4. Aufenthaltsgesetz in der praktischen Anwendung (u. a. Abschiebungen)
5. Aufenthaltstitel sowie deren Verlust
6. Abschiebung und Überstellung (u. a. Abschiebehaft)
7. Rechtliche Einordnung "extralegalen" Maßnahmen (z.B. "Kirchenasyl")
8. Härtefallkommission und deren Möglichkeiten

Ziele und Methoden

Mit einer in Deutschland lebenden Person mit ausländischer Staatsangehörigkeit haben zunehmend mehrere Abteilungen in Kommunalverwaltungen in vielfältiger Weise zu tun. Aufgrund der aktuellen Situation stehen die Ordnungs- und Wohnungsämter nach wie vor einer stetig wachsenden Zahl von Kundinnen und Kunden und Antragstellenden mit Migrationshintergrund gegenüber. Auch die Einreisezahlen der unbegleiteten minderjährigen Ausländerinnen und Ausländern (UMA) sind in den letzten Jahren angestiegen und stellen die Jugendämter vor zahlreiche neue Aufgaben. Um sachgerecht entscheiden und handeln zu können erfordert diese Situation von den beteiligten Behördenmitarbeitenden solide Grundkenntnisse im Ausländerrecht. Ziel des Seminars ist es, die Teilnehmenden mit dieser komplexen Thematik vertraut zu machen.

Referent/-in

Stephan Krämer

Ort

Online-Seminar

LERNWELT